

Badische Landeszeitung.

[9601.] Täglich zwei Blätter.
 Auflage 9000.
 Inserate 2 Ngr. Reclamen 4½ Ngr.
 Carlruhe.
 Madlot'sche Buchhandlung.

**Leipziger Schnellpressen-Fabrik
 von Schmiers, Werner & Stein
 in Leipzig**

[9602.] empfiehlt die anerkannt vollkommensten und neuesten Constructionen

Lithogr. Schnellpressen

für alle Arbeiten in Schwarz- und Farbendruck. Seit mehreren Jahren Specialartikel der Fabrik. Maschinen und deren Leistungen auf der Weltausstellung prämiirt. Garantie für stabile und solide Ausführung.

Katholica

[9603.] werden stets mit vorzüglichem Erfolge in dem bei uns erscheinenden:

— Broschüren-Cyclus —

f. d. kath. Deutschland.

Auflage 12,000.

Preis f. d. durchlaufende Petitzeile nur 3 Sgr. angezeigt. Wir ersuchen daher die Verleger katholischer Werke (nicht nur populärer, sondern auch wissenschaftlicher, denn die grünen Hefte sind unter der hochw. Geistlichkeit allgemein verbreitet) im eigenen Interesse dringendst, uns ihre Verlagsanzeigen gef. stets zugehen zu lassen, kurz den „Brosch.-Cyclus“ ein für allemal auf ihre Inseraten-Versendungs-Liste zu setzen.

Münster i/W.

Raffe'sche Verlagsbuchhdlg.
 (A. Biegler).

Zur gef. Beachtung!

[9604.]

Ich ersuche meine geehrten Herren Collegen, welche Schriften verlegen, die in das Gebiet der Kürschnerei und deren verwandte Branchen einschlagen, ferner in Schaf- und Kaninchen-cultur, im Handelswesen und Gemeinnütziges, um Einsendung von Recensions-Exemplaren für die in meinem Verlage erscheinende „Allgemeine Kürschner-Zeitung“, die sich bereits der weitesten Verbreitung erfreut.

Leipzig, Thalstraße 31, 1874.

Verlagsbuchhandlung von Gustav Schulze.

[9605.] Der Specialitätsverlag für Bandoneon- und Concertina-Musik ist nur allein von der unterzeichneten Verlagshandlung und deren Commissionär, Herrn Edm. Stoll in Leipzig zu beziehen, woselbst auch Kataloge gratis zu haben sind.

Reinz, Reuthorstr. 7, 22. Februar 1874.

Die Verlagshandlung für Bandoneon- und Concertina-Musik, sowie Bandoneon- und Concertina-Fabrik.
 F. W. Wolff.

[9606.] Wir ersuchen sämtliche Herren Verleger von Oelfarbendruckern um Einsendung des neuesten resp. ergänzten Verlagskataloges.

München, März 1874.

Kunstankalt f. Oelfarbendruck
 von G. Nieberle.

Ostermesse 1874.

[9607.]

Ich bedaure, zur bevorstehenden Messe von „Masson, Weisheit des Volkes“ in keinem Falle Disponenden gestatten zu können. Wo dieses Gesuch dennoch unberücksichtigt bleiben sollte, werde ich später Exemplare dieses Buches nicht mehr zurücknehmen.

St. Petersburg, Februar 1874.

Hermann Hoppe.

Ostermesse 1874.

[9608.]

Von „Bastin, Guide en Russie“ kann ich in dieser Messe durchaus keine Disponenden gestatten, bitte daher um Rücksendung oder Zahlung.

Leipzig, Februar 1874.

Franz Wagner.

Zur Ostermess-Abrechnung.

[9609.]

Die Herren Verleger sind von Unterzeichnetem ergebenst ersucht, ihm unverzüglich die Rechnungs-Auszüge womöglich direct einzusenden.

Auch bitte, keine Sendungen mehr in alte Rechnung zu machen; sind solche fest bestellt, so bitte, baar zu expediren.

St. Petersburg, den 12. Februar 1874.

Jacques Issakoff.

[9610.] Infolge plötzlichen Ablebens des seit-herigen Herrn Redacteurs suche ich für den „General-Anzeiger für Thüringen u., Greizer Tageblatt“ zu möglichst baldigem Antritt einen Redacteur.

Greiz.

Otto Henning.

Naturwissenschaftliche Neuigkeiten

[9611.] erbitten uns sofort nach Erscheinen in 1 Exemplar à cond. Wichtige zoologische Werke direct per Post.

G. J. Manz'sche Buchhdlg. in Wien,
 Kohlmarkt 7.

**Abschriften
 von seltenen Druckschriften.**

[9612.]

Ein am Plage einer der größten Staats-Bibliotheken befindlicher Mann übernimmt Abschriften von seltenen Druckschriften in verschiedenen Sprachen. Aufträge unter F. F. besorgt die Exped. d. Bl.

Zur gefälligen Beachtung!

[9613.]

In dieser Ostermesse kann ich Disponenden nicht gestatten.

Brenzlau, März 1874.

A. Nied.

[9614.] Die Stuhr'sche Buchhdlg. in Berlin kauft Partien und einzelne Exemplare von Werken in russischer Sprache, die in Deutschland, Frankreich, Schweiz, England erschienen sind. Offerten werden mit directer Post erbeten.

[9615.] Welchem Collegen der jetzige Aufenthalt eines Werkmeisters W. Rend, früher hier, später in Gleiwitz, bekannt sein sollte, würde mich durch gef. Mittheilung zu Dank verpflichten.

Hagen.

Gustav Bus.

[9616.] Soeben erschien:

Antiquar-Katalog VII.

enthaltend Katholische Theologie
 (4452 Nummern).

Handlungen, welche Verwendung dafür haben, bitte, gef. zu verlangen.
 Aachen, im März 1874.

Ant. Creuzer.

[9617.] Wir warnen vor unserm gewesenen Reisenden, Ferd. Haberecht, da sich derselbe verschiedene Schwindeleien hat zu Schulden kommen lassen. Haberecht war nicht autorisirt, Gelder für uns in Empfang zu nehmen, weshalb wir uns gegen jeden Anspruch dieserhalb verwahren und event. auf dieses Inserat verweisen werden.

Weimar, 1. März 1874.

Geographisches Institut.

[9618.] Die Bohler'sche Buchhandlung (Arnold Rüthe) in Ulm erbittet à cond. mit der Bezeichnung „pr. Eiszug“ Pflanzen-Atlanten, color. und nicht color., im Preise bis zu 25 Gulden. Das nicht Gewählte folgt umgehend zurück.

Buchhandlungs-Reisender.

[9619.]

Für einen feinen, äußerst gangbaren Artikel suche ich unter sehr günstigen Bedingungen einen jungen Mann als Reisenden. Der große Erfolg einer solchen Vertriebsweise ist bei diesem Artikel schon genügend constatirt, so daß bei geeigneter Persönlichkeit ein lohnender Erfolg nicht ausbleiben kann.

Otto Radke in Essen.

Gelehrte der Philosophie.

[9620.] Wissenschaftliche deutsche Arbeiten für gutes Honorar dringend gesucht. Adr. bef. sub A. S. 1650. die Annoncen-Exped. von Rudolf Mosse in Leipzig.

[9621.] Die Verleger von Schriften pro und contra allgemeine Wehrpflicht ersuchen wir um Einsendung von je 1 Exempl. à cond.

Freiburg i/Br.

Literarische Anstalt.

[9622.] Handlungen, welche Volks- und Jugend-Bibliotheken mit Büchern in größerer Anzahl zu versehen haben, können sich neue, für derartige Institute geeignete Werke billig verschaffen. Adressen unter K. L. # 4. an die Exped. d. Bl.

[9623.] Wegen Todesfall soll die geordnete, sauber gehaltene, bis 1874 fortgeführte

Bibliothek

eines Privatmannes, ca. 1000 Bände geb., belletr. und wissensch. Inhalts, billig verkauft werden.

Reflectenten wollen sich schleunigst melden beim Kunstgärtner Wartenberg in Bernau bei Berlin.

[9624.] Verleger von Werken oder Broschüren über „Realschulwesen“, in welcher Form es auch sein möge, ersuche um gef. Einsendung 1 Exemplars à cond.

Bremen.

Friedr. Kaiser.

Kreuzwegstationen.

[9625.]

Verleger von Kreuzwegstationen in Farbendruck werden hiermit ersucht, uns Offerten zu machen.

Mühlbauer & Behrle
 in Chicago, 311 W. 12. Str.